



ZWISCHEN PARTY-PATRIOTISMUS UND TOLERANTER GESELLSCHAFT

Wie Patriotismus der Demokratie schadet –
und womöglich auch helfen kann

Do 11. Juni 2026, 13 – 15 Uhr
online



Durch den Aufstieg und die Etablierung der rechtsnationalistischen Parteien im politischen Alltag europäischer Staaten wird auch immer wieder die Forderung laut, dem Nationalismus müsse mit einem progressiven Populismus und inklusiven Patriotismus begegnet werden. Hinzu kommen Forderungen nach staatsbürgerlichem Patriotismus zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhaltes. Doch wie genau dieser Patriotismus erreicht werden kann, welche Rolle Zivilgesellschaft spielt und ob er überhaupt für dieses Ziel brauchbar ist, bleibt unklar. Welche Folgen hat das Verweisen und Bestärken von Populismus und Patriotismus auf unser gesellschaftliches Miteinander? Welche Vorbildwirkungen entstehen für junge Menschen? Welche Konsequenzen sind für die Bildungsarbeit zu diskutieren? Diese Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte der politischen Bildung und Schulen, der Kinder- und Jugendhilfe sowie Interessierte.

LEITUNG UND MODERATION:

CHRISTIAN KURZKE

Studienleiter Evangelische Akademie Sachsen

LEO LAURENZ KLEIN

FSJ-Politik der Evangelischen Akademie Sachsen

MITWIRKENDE:



© Niklas Gerlach

DR. KARAMBA DIABY

Vorstand in der Stiftung Bürger für Bürger und eh.
Mitglied des Bundestags



© Dr. Wulf Kellerwessel

PROF. DR. WULF KELLERWESSEL

Philosophisches Institut der RWTH Aachen

VERANSTALTUNGSORT:

Online | Zoom

ANMELDUNG:

Bitte melden Sie sich über unsere Homepage www.ea-sachsen.de oder per E-Mail an. (Ansprechpartnerin: Frau Sandra Kirsten, akademie@evlks.de oder 0351. 81 243 - 19). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung sowie in einem weiteren Schritt weitere Informationen für den Zugang zur Online-Veranstaltung.

Ihre Teilnahme ist kostenfrei.

TEILNAHMEHINWEIS:

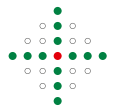
Die Veranstaltung findet als Fachdiskurs im digitalen Format statt. Alle Menschen, die sich an diesem beteiligen wollen, sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Die Umsetzung ist nicht barrierearm. Wenn das Ihre Teilnahme verhindern würde, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

FÖRDERUNG:

Diese Veranstaltung wird gefördert von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und ist eine Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung. Die Veranstaltung wird auch aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.



Evangelische Akademie Sachsen
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Telefon: 0351 / 812 43 00
akademie@evlks.de
www.ea-sachsen.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

